

3000 Euro fließen in soziale Projekte

FRIEDRICHSHAFEN (lys) - Stolze 3000 Euro haben die Vertreter der Nikolausgilde Friedrichshafen auf drei Institutionen verteilen können. Das Therapeutische Reiten Markdorf, die Sonnenbergschule in Salem-Guggensegel und der Verein Brennessel in Ravensburg erhielten jeweils 1000 Euro.

„Werbung machen wir keine“, sagte Berthold Erich Schwarz von der Nikolausgilde. Das braucht die Gilde auch nicht, denn mittlerweile zählt sie vor allem im Dezember in vielen Kindergärten, Seniorenheimen und auch bei Privatpersonen zu den Stammgästen. Dort sind die Vertreter als Nikolaus und Knecht Ruprecht zu finden. Die

Spenden ihrer Gastgeber kommen ausschließlich sozialen Projekten und Vereinen zu Gute. Unter dem Motto „An Andere denken und Freude schenken“ ist in insgesamt 35 Jahren eine Gesamtsumme von 26 000 Euro zusammengekommen.

Entstanden ist die Idee bei Mitarbeitern der ZF. Ziel sei es, das Geld in der Region zu halten, sagte Berthold Erich Schwarz. In diesem Jahr profitieren das Therapeutische Reiten in Markdorf davon. Dort werden 1000 Euro in die Unterhaltung der Vierbeiner gesteckt. Ähnlich ist es in der Sonnenbergschule in Salem. Die Schule für Kinder mit einer geistigen Behinderung haben ein Pony, das auch zu therapeutischen Zwecken genutzt wird.

„Es kann gut sein, das Mäxles Futter- und Tierarztkosten davon bezahlt werden“, berichtete Schulleiter Günter Fordinal, doch „letztendlich entscheiden wir das mit den Schülern zusammen“. Die Ravensburger Institution „Brennessel“ will das Geld in die Finanzierung der Stellen verwenden. Heilpädagogin Cora Bures berichtet vom jährlichen Kampf ums Überleben, obwohl der Beratungsbedarf und die Hilfe bei sexuellem Missbrauch dringend benötigt werde: „Allein in 2007 haben wir bei uns 187 Fälle betreut – Tendenz steigend.“ Das Land finanziere die Beratungsstelle zu einem Viertel, das restliche Geld müsse über Mitgliedsbeiträge und Spenden eingenommen werden.



Freuen sich über die Spende der Nikolausgilde: Günter Fordinal (Schulleiter Sonnenbergschule), Hans-Peter Herkommer, Franz Gromisch, Berthold Erich Schwarz (alle Nikolausgilde), Cora Bures (Brennessel), Harry Beller (Nikolausgilde) und Katia Rieth (Therapeutisches Reiten Markdorf). Foto: lys